

Erklärung der Kupfer.

1) Das Titellupfer zeigt ein kaiserliches Gartenhaus bei Nanking mit seiner Umgebung. Man bemerkt daran das in China gewöhnliche überhangende, wellenförmige Dach, auf Pfeilern ruhend, wie es S. 139 und 140 geschildert ist. Das dort erwähnte bunte Kolorit, welches viel dazu beiträgt, einem solchen Gebäude ein höchst eigenthümliches Ansehen zu geben, muß man sich freilich hinzu denken. Ferner sieht man einige Thürme mit vielen Absätzen, wie sie sich im ganzen Lande häufig finden. Die Verzierungen an dem Hause und vordern Thurme, die auf der linken Seite des Bildes stehende Pforte mit Glocken und zwei bemalten Papierlaternen (vergl. S. 120), die winzige Nachahmung eines Segelschiffs auf dem Teiche sind Belege zu dem, was S. 138 von dem Kleinlichen, von den Spielereien in den chinesischen Gärten gesagt worden ist.

2) Zu S. 14: Karte der Gegend zwischen Canton und Macao.

3) Das Kupfer zu S. 28 zeigt einige Soldaten und vor denselben einen Mandarin mit dem S. 108 erwähnten Rosenkranz und dem Knopfe auf der Mütze, welcher seinen Stand bezeichnet. Die Soldaten haben Bogen und Pfeile, auf welche man in China noch immer viel zu halten scheint, so daß sowohl Tartaren als Chinesen eine besondere Ehre